

Skript im Fach Kunst

Quali 2021/22



I. Kunstepochen des 20. und 21. Jahrhunderts und ihre bedeutenden Künstler

1. Kubismus ca. 1906 – 1924

Das Wort stammt vom Französischen *cube* oder dem Lateinischen *cubeus* für *Würfel*.

Merkmale:

- ✓ Kubistische Werke stellten nicht mehr die scheinbare Welt dar
- ✓ Die Darstellung erfolgte in einfachen geometrischen Formen, meistens Kuben
- ✓ So wurde die Form aufgesplittert, Farben wurden zurückgenommen
- ✓ Man konzentrierte sich auf die Form



Vertreter → Pablo Picasso

* 25. Oktober 1881 in Málaga, Spanien

† 8. April 1973 in Mougins, Frankreich

Er war ein spanischer Maler, Grafiker und Bildhauer. Sein umfangreiches Gesamtwerk umfasst Gemälde, Zeichnungen, Grafiken, Collagen, Plastiken und Keramiken, deren Gesamtzahl auf 50.000 geschätzt wird. Es ist geprägt durch eine große Vielfalt künstlerischer Ausdrucksformen und Techniken.



Abbildung 1 Guernica



Abbildung 2 Les Demoiselles d'Avignon

2. Expressionismus ca. 1885 – 1920

Der Expressionismus geht auf das lateinische Wort *expressio* zurück, es bedeutet *Ausdruck*.
Der Künstler möchte sein Erlebnis für den Betrachter darstellen.

Merkmale:

- ✓ freier Stil, unbegrenzte Formen
- ✓ Reduzierung auf einfache Formen und markante Elemente
- ✓ ungemischte und plakative Farben als direkter Ausdruck von Gefühlen
- ✓ die individuelle Wirklichkeit, persönliche Wahrnehmung, unkontrollierte Gefühlsausbrüche



Vertreter → Wassily Kandinsky

* 04. Dezember in Moskau

† 13. Dezember 1944 in Neuilly-sur-Seine, Frankreich

Er war ein russischer Maler, Grafiker und Kunsttheoretiker, der auch in Deutschland und Frankreich lebte und wirkte. Kandinsky war ein Künstler des Expressionismus und einer der Wegbereiter der abstrakten Kunst.



Abbildung 3 Concentric Circles



Abbildung 4 Komposition VII

3. Abstraktion ca. 1910 – 1945

Das Wort **Abstraktion** kommt aus dem Lateinischen *abstractus* und bedeutet *abgezogen*, *entfernen* oder *trennen*. Es meint das Weglassen von Einzelheiten und das Überführen auf etwas Allgemeineres oder Einfacheres.

Merkmale:

- ✓ kein Vergleich zu Figuren und Formen in der Natur möglich, Entfernung von der Natur
- ✓ Bild entspricht alleine der Kreativität
- ✓ Es werden keine Gegenstände abgebildet



Vertreter → Piet Mondrian

* 07. März 1872 in Amersfoort, Niederlande

† 01. Februar 1944 in New York City, Amerika

Er war ein niederländischer Maler. Er gehörte mit seinem späteren Werk zu den Begründern der abstrakten Malerei.

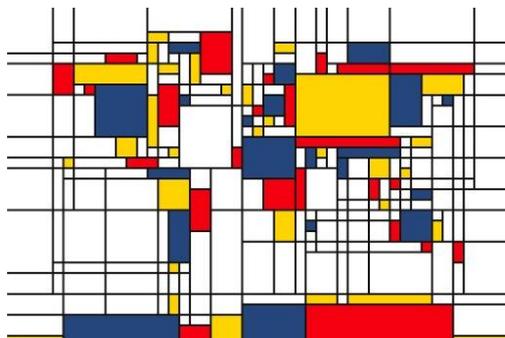
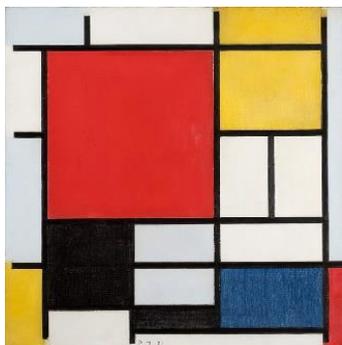


Abbildung 3 World Map

4. Pop Art ca. 1955 – 1970

Die moderne Kunstrichtung der Pop-Art entstand ab Mitte der 1950er Jahre nahezu parallel in Großbritannien sowie in den USA, wo sie als Gegenentwurf zum in Europa vorherrschenden Expressionismus gesehen werden konnte. Der Begriff der Pop-Art steht als Abkürzung für „popular art“ (aus dem Englischen *popular*: beliebt)

Merkmale:

- ✓ Motive aus dem Alltag als Gegenstück zu den schwer zu definierenden abstrakten Bildern
- ✓ Pop-Art ist definiert durch klare Gegenstands-Elemente – in der Regel Konsumgüter
- ✓ Nutzung nur einer Primärfarbe
- ✓ Techniken aus der Comic-Welt, insbesondere die Umrandung der Motive durch schwarze Linien, das sogenannte *Outlining*.



Vertreter → Andy Warhol

* 06. August 1928 in Pittsburgh, Pennsylvania

† 22. Februar 1987 in Manhattan, Amerika

Er war ein amerikanischer Künstler, Filmemacher und Verleger sowie Mitbegründer und bedeutendster Vertreter der amerikanischen Pop Art. Seine Karriere begann bereits in den 1950er Jahren als Grafiker und Illustrator für Mode-, Hochglanz- und Lifestylemagazine und entwickelte sich schnell.



II. Kunstströmung Land Art (ab 1970)

Merkmale:

- ✓ *Land Art* ist auch unter dem Begriff *Earth Art* (Erdkunst) bekannt. Die Umwelt wird als formbares bzw. gestaltbares Element verstanden. Dadurch soll eine unmittelbare Auseinandersetzung zwischen Mensch und Natur gefördert werden.
- ✓ Die Gestaltung ist dabei nicht allein vom Menschen abhängig, sondern den wechselnden Gegebenheiten der Natur unterworfen. Witterungseinflüsse verändern und zerstören unter manchen Bedingungen auch das Kunstwerk, was durchaus gewollt ist und in einzelnen Fällen auch gesteuert wird.
- ✓ Die Kunstwerke sind nur an dem einem Ort zu sehen, an dem sie geschaffen sind, und auf Vergänglichkeit angelegt.
- ✓ Sie werden in der Regel fotografisch oder filmisch dokumentiert.

Materialien und Formen

- ✓ Naturmaterialien wie Blätter, Äste, Steine u. a., die gesammelt und angeordnet werden.
- ✓ Manchmal auch aufwändige Erdarbeiten bei denen Landschaftsteile durch Tücher, Planen und andere Materialien zum Beispiel verpackt und verhüllt werden.
- ✓ Oft finden sich geometrische und allegorische Formen in den Kunstwerken (Spiralen, Kreuze, Kreise).



III. Farbenlehre

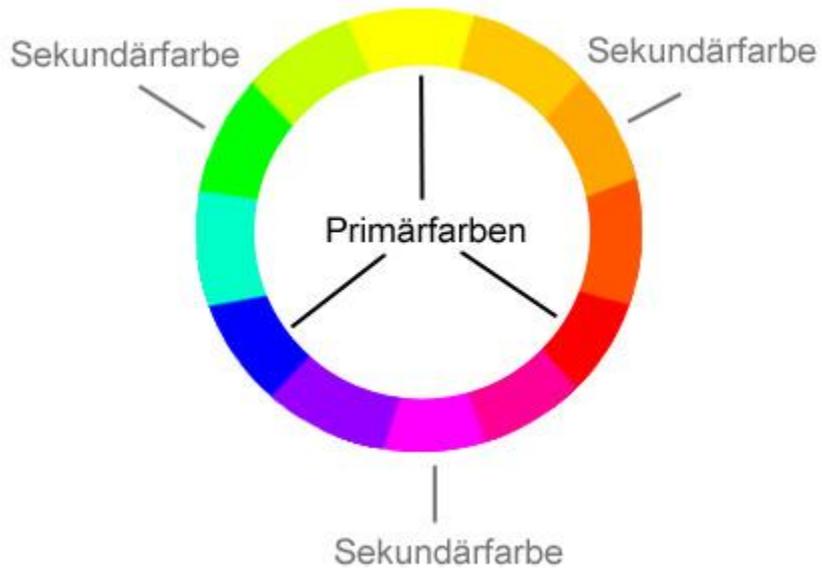
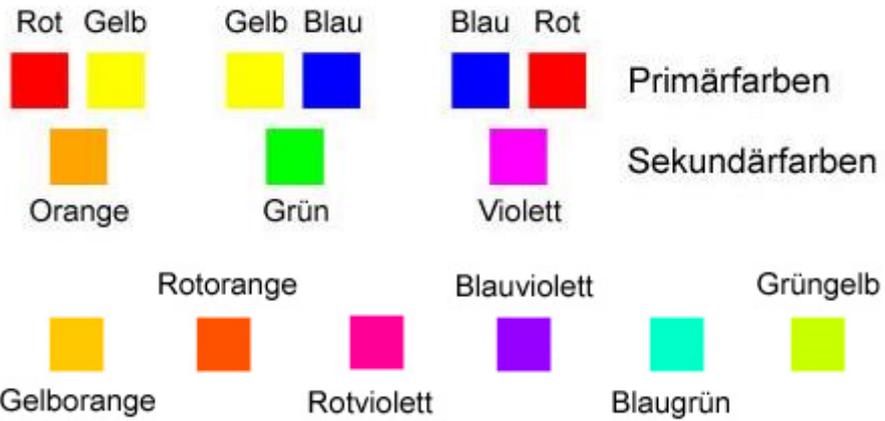
Primärfarben: Rot, Gelb und Blau

Sekundärfarben: Orange, Grün und Violett

Tertiärfarben: Rotorange, Gelborange, Blaugrün, Blauviolett und Rotviolett

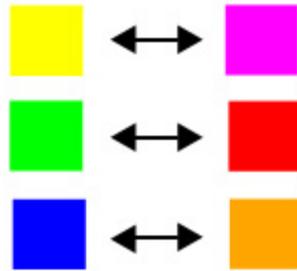


Primärfarben



Komplementärfarben

Komplementärfarben sind Farben, die im Farbkreis direkt gegenüberliegen.



Neutrale Farben

Die neutralen Farben entstehen beim Mischen von zwei Komplementärfarben. Auf diese Weise entstehen Farben wie zum Beispiel Grau, Braun und Erdfarben.

Farbtemperatur

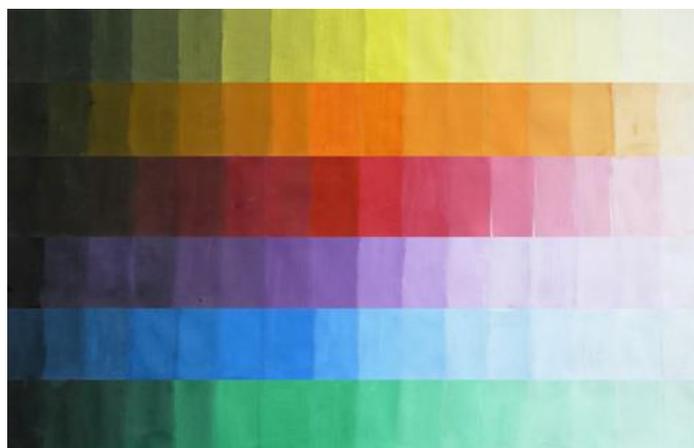
Die Farben im Farbkreis von Violett bis Gelb zählen zu den warmen Farben. Die Farben von Blauviolett bis Grün zählen dagegen zu den kalten Farben.

Kalte Farben: Im Farbkreis Töne von Blauviolett bis Grün

Warme Farben: Im Farbkreis Töne von Violett bis Gelb

Farbhelligkeit

Der Farbkreis ist eine zweidimensionale Ebene. Denn bisher haben wir nur die reinen Farben und die durch Mischen erzeugten Farbtöne betrachtet. Es gibt jedoch noch die Möglichkeit Farben mit Weiß aufzuhellen oder mit Schwarz abzdunkeln. Durch die Farbhelligkeit wird aus der zweidimensionalen Ebene ein dreidimensionaler Farbraum.



Wirkung von Farben im Bild

GELB lässt Flächen größer erscheinen. Es wirkt heiter, anregend, extrovertiert, grenzenlos und expansiv. Gelb bringt Licht ins Bild.

ORANGE ist der Vermittler verschiedener Farbtöne im Bild. Orange ist leuchtend, gesellig, strahlend und brilliant.

ROT ist sehr dominant im Bild. Rot wirkt leidenschaftlich, kämpferisch und mächtig. Der Betrachter kann sich dieser Farbe nicht entziehen.

BLAU ist eine konzentrische Farbe. Sie wirkt entfernt und zieht den Blick nach innen. Blau wirkt kühl, frisch, tief, weit und ruhig.

VIOLETT ist eine magische Farbe und verleiht dem Bild etwas Mystik. Setzt man es großzügig ein, kippt die Stimmung schnell ins Dramatische.

GRÜN bringt in seinen helleren und reinen Tönen Harmonie ins Bild. Es wirkt vital, natürlich, frisch und hoffnungsvoll.

BRAUN gibt dem Bild auf großen Flächen eine Schwere. Es wirkt rustikal, gemütlich, natürlich aber auch schnell alt, schwer und vergänglich.

SCHWARZ beeinflusst stark die Aussage benachbarter Bildflächen. Es lässt alle anderen Farben bunt erscheinen. Es wirkt dominant bis bedrohlich.

WEIß wirkt rein, friedlich und unschuldig. Es verbindet sich positiv mit anderen Farben und lässt diese manchmal sanfter erscheinen.

IV. Malen und zeichnen

1. Zeichnen

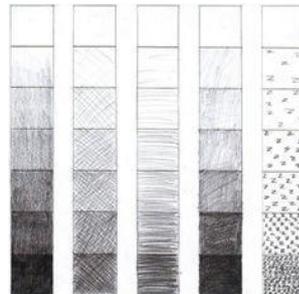
Werkzeuge: punktförmige Spitze

- ✓ Bleistift
- ✓ Zeichenfeder
- ✓ Kugelschreiber
- ✓ Fineliner



Techniken:

- ✓ Schraffieren
- ✓ Kreuzschraffur
- ✓ Verblenden



2. Malen

Beim Malen entsteht ein Bild aus Flächen.

Werkzeuge:

- ✓ Pinsel in verschiedenen Stärken
- ✓ Schwamm
- ✓ Spachtel
- ✓ Malermesser



Techniken:

- ✓ nebeneinander oder übereinander malen
- ✓ Ölmalerei
- ✓ Aquarellmalerei



Zeichnung

Malerei

V. Kunsttechniken

1. Collage

Technik der Herstellung einer Bildkomposition durch Aufkleben von verschiedenfarbigem Papier oder anderem Material.



2. Assemblage

Collagen mit plastischen Objekten, die auf einer Grundplatte befestigt sind. So entstehen Kunstwerke mit reliefartiger Oberfläche. Auch dreidimensionale Objekte können als Assemblage bezeichnet werden.

3. Objektmontage

Die Objektmontage bezeichnet ein Kunstwerk, das aus vorgefundenen Gegenständen, auch aus der Natur, besteht.



4. Installation

Die Installation ist in der bildenden Kunst ein meist raumgreifendes, ortsgebundenes und oft auch orts- oder situationsbezogenes dreidimensionales Kunstwerk.

5. Performance

Eine Performance wird eine situationsbezogene, handlungsbetonte und vergängliche künstlerische Darbietung eines Performers oder einer Performancegruppe genannt.



VI. Perspektive

1. Zentralperspektive

Die *Zentralperspektive* bildet in der Kunst eine Möglichkeit, um Raamtiefe auf einer zweidimensionalen Fläche zu erschaffen, die auf den Betrachter so wirkt, als wäre der Raum dreidimensional. Mithilfe der Zentralperspektive entsteht der Eindruck, als würden sich die dargestellten Objekte eines Bildes so verhalten, wie sie es auch unter Sehbedingungen in der Wirklichkeit tun würden.



- Sämtliche Linien, die in die Tiefe des Raumes gehen, laufen auf einen Fluchtpunkt zu, der auf der Horizontlinie liegt.

2. Farbperspektive

Beim Betrachten einer Landschaft bemerkt man, dass sich die Farben der Gegenstände mit zunehmender Entfernung verändern. Durch Luftverunreinigung oder hohe Luftfeuchtigkeit z. B. wird das Sonnenlicht teilweise gestreut.



- Man nimmt in der Ferne keine warmen Farben mehr wahr, die Farben verblauen, verlieren an Intensität und werden immer heller.
- So werden warme Farben (leuchtende Gelb-, Orange-, Rot- und Brauntöne) als nah und kalte Farben (Grün, Blaugrün und Blau, getrübt oder mit Weiß gehellt) als weit entfernt empfunden.
- Dieses Phänomen nutzen Maler, um mit der Farbperspektive, dem Übergang von warmen Farben im Vordergrund und kühlen Farben im Hintergrund, einen tiefenräumlichen Eindruck zu vermitteln.

3. Froschperspektive und Vogelperspektive

Als Froschperspektive bezeichnet man die Betrachtung eines Gegenstandes von einem unter der normalen Augenhöhe liegenden



Augenpunkt. Davon unterschieden werden die Normalperspektive, die die Betrachtung aus der normalen



Augenhöhe eines stehenden Betrachters, und die Vogelperspektive, die die Betrachtung von einem Augenpunkt schräg über dem Gegenstand bezeichnen.

VII. Street Art Kunst → Murals/Graffiti/Paste-Up

Murals:

sind riesige Wandbilder. Häufig treffen sie politische oder kulturelle Aussagen. Man findet sie beispielsweise auf hohen Mauern oder Giebelwänden von Wohnhäusern. Es sind fast immer Auftragsarbeiten, die zur Verschönerung von Gebäuden dienen. Die Künstler drücken durch ihre Darstellung eine bestimmte politische Haltung aus, zeigen Missstände auf, thematisieren gesellschaftlich relevante Ereignisse, Persönlichkeiten oder Vorgänge.



Graffiti:

steht als Sammelbegriff für thematisch und gestalterisch unterschiedliche sichtbare Elemente, zum Beispiel Bilder, Schriftzüge oder Zeichen, die mit verschiedenen Techniken auf Oberflächen oder durch deren Veränderung im privaten und öffentlichen Raum



erstellt wurden. Die Graffiti werden zumeist unter Pseudonym und illegal gefertigt. Ersteller von Graffiti, insbesondere wenn sie Sprühdosen verwenden, werden oft *Sprayer* (englisch für Sprüher) genannt.

Paste-Up:

ist ein Begriff aus der *Street Art Kultur*. Es ist eine Form von Plakatierung, da man ein auf Papier angefertigtes Werk einfach mit Leim oder Kleister auf eine Wand anbringt. Diese Art der Kunst fällt in die graue Zone der Gesetzgebung, da die Plakate meist rückstandslos entfernt werden können und somit keine illegale Handlung darstellen.



Street Art Künstler → Banksy

Banksy ist das Pseudonym eines *britischen Streetart-Künstlers*. Seine Schablonengraffiti wurden anfangs in Bristol und London bekannt. Durch internationale Aktivitäten erlangte Banksy weltweite Bekanntheit. Banksy bemüht sich, seinen bürgerlichen Namen sowie seine wahre Identität geheimzuhalten.

Banksy fertigt Schablonen Graffiti an und spüht diese auf der ganzen Welt. Meist haben seine Werke einen politischen Hintergrund und er will auf Missstände in der Gesellschaft hinweisen.



Das Bild "Balloon Girl" (Ballon-Mädchen) gehört zu den bekanntesten Werken des britischen Künstlers Banksy. Das Bild stammt aus dem Jahr 2004. 2015 wurde es in London versteigert. Es zerstörte sich nach seiner Versteigerung selbst.



Er sprayte Ratten sehr häufig als Motiv. Aber woher rührt diese Affinität zu dem kleinen Nager? Wahrscheinlich identifiziert Banksy sich mit Ratten, weil er ein ähnliches Leben führt wie diese. Sprayer und Ratten sind zäh, clever, unbeliebt und es ist unmöglich sie auszurotten. Sie agieren im Niemandsland zwischen Schmutz und Müll.

VIII. Skulpturen und Plastiken

Skulptur

Bezeichnung für ein dreidimensionales Bildwerk, das aus einem festen Material abtragend herausgearbeitet (gehauen, geschnitten, geschnitzt) wird.

Plastik

Bezeichnung für ein dreidimensionales Bildwerk, das im Gegensatz zur Skulptur, aus weichem Material (Ton, Wachs, Gips,) antragend, bzw. aufbauend geschaffen wird.

Alle Gussverfahren (Metalle, Kunststoffe, etc.) werden ebenfalls als Plastik bezeichnet.

Begriffe:

Organisch

→ Zu übersetzen etwa mit „gewachsen“. Ist der Natur verwandt

Tektonisch

→ Häufig sind diese Formen geometrisch bzw. geometrisiert.
Klarer, strenger Aufbau.

Einansicht

→ Die Plastik kann nur von einer Seite angesehen werden (Relief)

Allansicht

→ Die Plastik kann von jeder Seite betrachtet werden

Oberflächenbeschaffenheit

→ Je nach Material und Bearbeitung kann die Oberflächenstruktur glatt, stumpf, warm, kalt, poliert, rau, feucht, rissig, spröde, rostig o.ä. sein

Geschlossen

→ Die Skulptur ist blockartig

Raumgreifend

→ Die Plastik nimmt viel Raum ein, öffnet sich

Material

→ Stein/Holz – abtragend; Ton/Gips/Plastilin – aufbauend;
Bronze/Gips–Abguss

Statisch/ dynamisch

→ unbeweglich/ beweglich



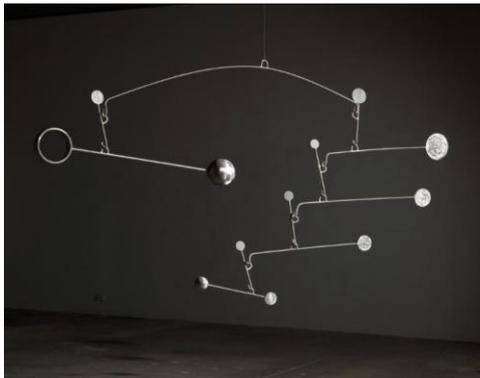
Kinetik

Unter Kinetik versteht man die Lehre der Bewegung - der Begriff *Kinetische Kunst* steht demnach für eine *bewegliche* oder *bewegte* Kunst. Charakteristisch für die Kinetische Kunst ist es, Objekte mit Hilfe von mechanischen oder elektrischen Antrieben zu bewegen.

Die kinetische Kunst wurde in den 1950er und 1960er Jahren populär.

Merkmale

- ✓ bewegliche Elemente, die für einen besonderen optischen und manchmal auch akustischen Reiz sorgen.
- ✓ Die Darstellung von Bewegung kann auch illusionistisch erzeugt werden durch den Einsatz von lichtdurchlässigen oder reflektierenden Materialien.



IX. Proportionen

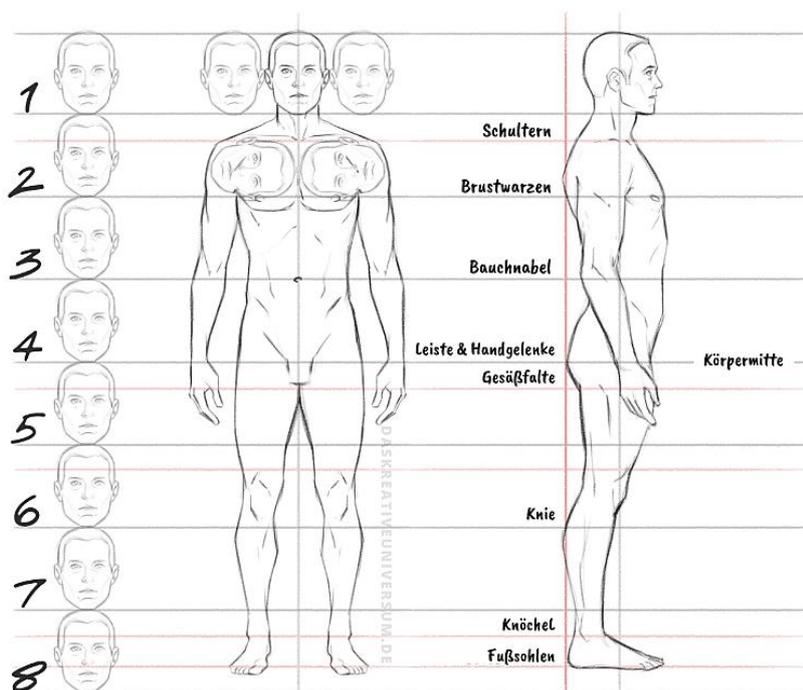
Der menschliche Körper

Der ideale menschliche Körper entspricht einer Höhe von 7,5 bis 8 Köpfen, wobei 8 Köpfe eher einem größeren Körperbau entspricht. Häufig verfügen Supermodels aber auch Superhelden in Comics über solche Proportionen.

Die 7,5-Kopf-Regel lässt sich mit kleinen Anpassungen gleichermaßen bei männlichen als auch weiblichen Charakteren anwenden.

Körperproportionen im Überblick

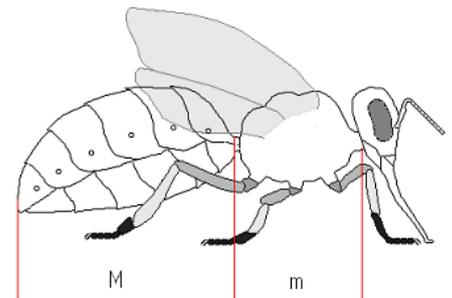
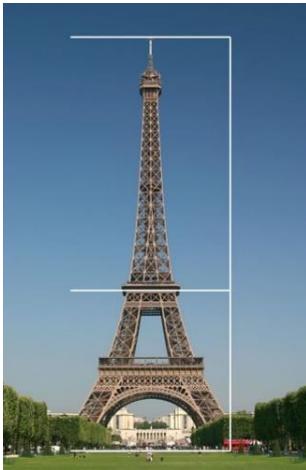
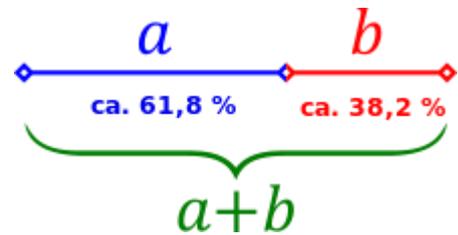
- ✓ Die Schulterbreite beträgt ungefähr drei Köpfe
- ✓ Das Ellenbogengelenk befindet sich ca. auf selber Höhe wie der Bauchnabel
- ✓ Die Fingerspitzen reichen ungefähr bis zur Hälfte der Länge der Oberschenkel
- ✓ Der Unterschenkel ist genauso lang wie der Oberschenkel
- ✓ Die Spannweite der Arme (von Fingerspitze des Mittelfingers zu Fingerspitze) entspricht der gesamten Körpergröße.
- ✓ Die Fußlänge ist etwa so lang wie der Unterarm ohne die Hand.



Der Goldene Schnitt

Der Goldene Schnitt kommt in der Natur und sogar im menschlichen Körper häufig vor, lässt sich aber auch in Kunst, Architektur und Typografie wiederfinden.

Der Goldene Schnitt ist das klassische Proportionsverhältnis schlechthin. Eine Teilstrecke **A** verhält sich zur Teilstrecke **B** wie die Gesamtstrecke **A + B** zu **A**.



Quellenangaben:

<https://de.wikipedia.org/wiki/Kubismus#/media/Datei:JuanGrisGuitarwithClarinetKunstmuseu.jpg>

<https://www.hisour.com/de/proto-cubism-34704/>

<https://www.kunst-fuer-alle.de/deutsch/kunst/kuenstler/kunstdruck/pablo-picasso/182/1/408830/guernica/index.htm>

<https://blog.singularart.com/de/2018/08/24/les-demoiselles-davignon-von-pablo-picasso/>

https://de.wikipedia.org/wiki/Der_Schrei#/media/Datei:Edvard_Munch,_1893,_The_Scream,_oil,_tempera_and_pastel_on_cardboard,_91_x_73_cm,_National_Gallery_of_Norway.jpg
<https://poesiapp.org/2020/05/04/epoche-im-fokus-expressionismus-ca-1910-1925/>

<https://www.meisterdrucke.de/kunstdrucke/Wassily-Kandinsky/557692/Schnittlinien,-1923.html>

<https://www.kunstkopie.de/a/wassily-kandinsky/concentriccircles.html>

<https://www.meisterdrucke.com/kunstdrucke/Piet-Mondrian/377641/Komposition-mit-gro%C3%9Fen-roten-Flugzeug,-gelb,-schwarz,-grau-und-blau,-1921.html>

<https://malen-lernen.org/piet-mondrian/>

https://www.amazon.de/gp/product/B00A00S8CM/ref=as_li_tl?ie=UTF8&camp=1638&creative=6742&creativeASIN=B00A00S8CM&linkCode=as2&tag=popart03-21&linkId=0f2e1eefbc0e841b04e9c2693cbbd378

<https://galerie-hartinger.at/kuenstler/keith-haring/>

<https://blog.singularart.com/de/2018/08/14/campbells-soup-cans-von-andy-warhol/>

<https://www.caramaps.com/blog/wp-content/uploads/2017/05/Land-Art-Caramaps-3.jpg>

<https://www.falken-re.de/der-farbkreis-nach-johannes-itten/>

<https://www.martin-missfeldt.de/zeichnen-lernen/bleistift.php>

https://de.123rf.com/photo_138506586_skizzieren-sie-schraffurmuster-abstrakte-handgezeichnete-vektorhintergr%C3%BCnde-lineare-bleistiftskizze-.html?vti=mp6m8d6aauo47adu1r-1-2

<https://www.martin-missfeldt.de/bilder/malerei-zeichnung-unterschied.jpg>

https://www.google.com/search?q=collage+bild&client=firefox-b-d&sxsrf=APq-WBfTIUkqrhWI-ODc_Y8P9_y3T7-DTw:1649147900170&source=lnms&tbm=isch&sa=X&ved=2ahUKEwil7pXWwvz2AhUnSfEDHYXzAGoQ_AUoAXoECAEQAw&biw=1280&bih=593&dpr=1.5#imgcr=WyxMTor8iZAVDM

[https://de.wikipedia.org/wiki/Installation_\(Kunst\)#/media/Datei:Trash_People_at_Cologne.jpg](https://de.wikipedia.org/wiki/Installation_(Kunst)#/media/Datei:Trash_People_at_Cologne.jpg)

<https://www.wikiwand.com/de/Farbperspektive>

https://www.nzz.ch/feuilleton/kunst_architektur/tausendundeine-vogelperspektive-ld.706617

<https://www.top10berlin.de/de/cat/freizeit-268/fotospots-3164/streetart-berlin-elefant-mit-weltballon-5667#2>

https://nds.wikipedia.org/wiki/Paste-Up#/media/Bild:Sticker_art.JPG

<https://www.ebay.de/itm/233502239666>

<https://www.ebay.de/itm/401303534998>

<https://www.museum-art-cars.com/ausstellung/frank-teufel/>

<https://graveravens.com/2015/04/06/kinetic-sculptures-by-anthony-howe/?lang=de>

[https://thomasgauck.de/themen/bildaufbau-bildwirkung-1/#iLightbox\[d87c47db83fd91d55e5\]/0](https://thomasgauck.de/themen/bildaufbau-bildwirkung-1/#iLightbox[d87c47db83fd91d55e5]/0)

<https://www.michael-holzapfel.de/themen/goldenerschnitt/gs-natur/gs-natur.htm>

<https://www.vismath.eu/de/blog/der-goldene-schnitt/#&gid=1&pid=7>

<https://www.daskreativeuniversum.de/proportion-in-der-kunst/>